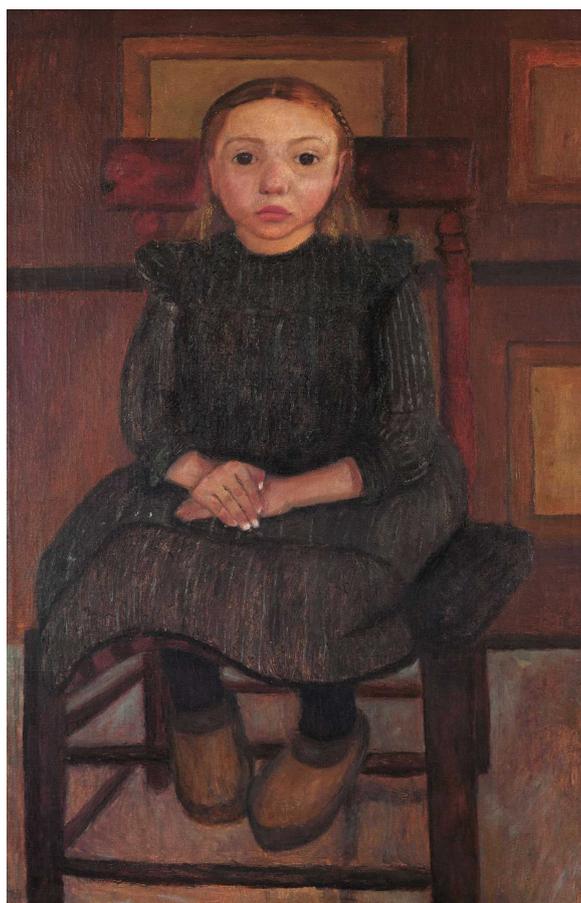


# KUNST HALLE BREMEN



➤ Paula Modersohn-Becker (\*Dresden 1876 - † Worpswede 1907), Malerin  
*Worpsweder Bauernkind auf einem Stuhl sitzend*, 1905

---

**Werkbeschreibung:**

Mit rätselhaft leerem Blick scheint dieses Kind durch uns hindurchzublicken. Trotz der großen dunklen Augen und der schüchternen Haltung sieht es nicht niedlich aus: Modersohn-Becker verzichtete bewusst auf diese Wirkung, um stattdessen durch Form und Farbe das Elementare des Bauernkindes zu betonen: Die schlichte Komposition und die Größe verleihen dem Bild eine geradezu monumentale Wirkung. Gleichzeitig lässt der Bildaufbau den Einfluss postimpressionistischer Gemälde erkennen, die Modersohn-Becker 1905 in Paris begeistert hatten. Interessant ist ein Vergleich mit Paul Sérusiers Bild Bretonisches Mädchen (Inv. Nr. 1453-2010/5).

Hartwig Dingfelder

---

**Abmessungen**

Objekt: 90 x 61 cm

# KUNST HALLE BREMEN



↗ Paula Modersohn-Becker (\*Dresden 1876 - † Worpswede 1907),  
Malerin  
*Worpsweder Bauernkind auf einem Stuhl sitzend*, 1905

---

Raum	ausgestellt: OG Raum 24
Inventarnummer	353-1913/9
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/4556

---

## Werkinformationen

Künstler	Paula Modersohn-Becker (*Dresden 1876 - † Worpswede 1907), Malerin
Werk	<b>Titel</b> Worpsweder Bauernkind auf einem Stuhl sitzend <b>Entstehungsdatum</b> 1905
Grunddaten	<b>Abmessungen:</b> Objekt: 90 x 61 cm Werktyp: Gemälde Technik: Tempera auf Leinwand <b>Bezeichnungen:</b> unten links monogrammiert: P.M.-B. <b>Erwerb information:</b> 1913 Geschenk von Kunstfreunden 1913
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen